

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	-----------------------	----------------------

10 Fassadenbekleidung  
 10.V Vorbemerkungen

**Projektbeschreibung**

**Objektbeschreibung:**

Auf dem Grundstück der bestehenden Kindereinrichtung soll eine neue Kindertagesstätte für bis zu 80 Kinder errichtet werden. Das Bestandsgebäude ist dafür im Vorfeld komplett abzubrechen. Beim Neubau handelt sich um einen zweigeschossigen Kubus mit Flachdach in Holzrahmenbauweise.

Da das Grundstück bereits erschlossen ist, werden die vorhandenen Medienanschlüsse für den geplanten Neubau nur entsprechend angepasst.

Die Gründung des Neubaus erfolgt in Form einer Stahlbetonbodenplatte, die sich auf einer umlaufenden

Frostschürze befindet. Die Bodenplatte erhält eine Dämmung auf einer Trennungslage.

Die Außenwände werden als Holzrahmenbau inklusive einer Holzfaserdämmung errichtet. Die Fenster

und Fenstertüren sind als Alufenster mit Isolierverglasung in unterschiedlichen Größen

geplant. Die Fenster erhalten sowohl Kipp- als auch Drehbeschläge. Als Haupteingangstür ist eine 2-

flügelige Alu-Verbundtür vorgesehen. Als Außenwandbekleidung ist farbiges Plattenmaterial auf Holzbasis

auf einer Traglattung angedacht. Die Außenwände werden innenseitig mit OSB-Platten bzw. Gipskartonplatten bekleidet.

Das Gebäude erhält automatisch betriebene außenliegende Sonnenschutzanlagen, um auch den Anforderungen an den sommerlichen Wärmeschutz zu genügen. Dabei handelt es sich um Raffstores,

deren Lichtdurchlässigkeit individuell angepasst werden kann.

Die tragenden Innenwände sind ebenfalls Holzrahmenbauwände, die mit Gipskarton bekleidet und mit

Holzfaserdämmung gedämmt werden. Es werden weiterhin nichttragende Gipskartonwände einschließlich Dämmung errichtet. Die Innenwandöffnungen erhalten Röhrenspantüren.

Die Decke zwischen dem Erdgeschoss und dem 1. Obergeschoss sowie die Dachdecke werden als

Brettstapeldecke hergestellt. Die Fußböden erhalten einen Heizestrich auf einer Dämmlage mit Kautschuk- oder Fliesenbelag. Die Decken werden unterseitig teilweise mit Gipskarton (teilweise als Akustikdecke)

bekleidet. In einigen Bereichen verbleiben die Holzdecken materialsichtig.

Die inneren Wände und Decken erhalten Farbanstriche teilweise auf Malervliesuntergründen. In den

Sanitär- und Küchenbereichen werden Wandfliesen geplant.

Das Dach wird als Flachdach mit einer extensiven Begrünung errichtet.

Das Gebäude erhält zur barrierefreien Erschließung einen Aufzug. Der Aufzugsschacht wird aus Beton

hergestellt. Die vertikale Erschließung erfolgt weiterhin über zwei Treppenhäuser mit Stahlbetontreppen

und Metallgeländern einschl. Handlauf.

Das Gebäude wird mit einer modernen Anlagentechnik für die Beheizung und Brauchwasserversorgung

ausgestattet. Es kommt eine Luftwärmepumpentechnik zum Einsatz. Die Außeneinheiten der zwei Luftwärmepumpen werden an der Auffahrt am westlichen Giebel positioniert.

Auf dem Flachdach wird eine Photovoltaikanlage aufgestellt. Die erzeugte Energie wird zum Eigenverbrauch genutzt.

Die Einrichtung erhält eine Hausalarmanlage.

Im Bereich der Außenanlagen werden zwei kleinere Nebengebäude für Lager- und Abstellzwecke errichtet.

Die Nebengebäude werden ebenfalls mittels Stahlbetonbodenplatte auf

einer umlaufenden Frostschürze gegründet und erhalten Wände in Holzrahmenbauweise mit Holzfaserdämmung sowie farbiges Plattenmaterial auf einer Traglattung als Außenverkleidung. Die

Dächer werden als Flachdachkonstruktion errichtet. Die Nebengebäude sind unbeheizt.

In den Außenanlagen sind Pflaster-, Rasen-, Pflanz- und Spielflächen geplant. Das Grundstück wird mit

einer Zaunanlage eingefriedet und Wege und Parkplatzflächen hergestellt. Die vorhandenen Spielgeräte werden

ausgebaut und entsorgt bzw. während der Bauzeit eingelagert und wiedererrichtet. Abgängige Spielgeräte werden durch neue Geräte ersetzt.

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

### **Besondere Vorbemerkungen/ Baustellenbesetzung**

#### Besondere Vorbemerkungen

Wie Sie der Projektbeschreibung entnehmen können, wird das Bestandgebäude mit Beginn der Arbeiten abgebrochen und anschließend der Neubau erstellt.  
Die generelle Baustelleneinrichtung (Bauzaun, Baustrom (ohne eigene Unterverteilung), Bauwasser (ohne Unterverteilung), Baustellen WC (WC- Container) inkl. Reinigung wird durch das Los Baustelleneinrichtung gestellt und kann durch alle Gewerke genutzt werden.  
Die Stellung einer Fassadenrüstung zur Leistungserbringung erfolgt durch das Los Gerüstbau.  
Eigenmächtige Änderungen an der Rüstung sind nicht zulässig.  
Bockrüstungen oder mobile Arbeitsgerüste zur Leistungserbringung im Gebäude sind einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.  
Sonstige Baustelleneinrichtungen, Transport-, Hebe-, und Hilfsmittel usw., welche zur Leistungserbringung notwendig sind, sind falls nicht gesondert beschrieben in die jeweiligen Leistungspositionen einzurechnen.  
Die Beachtung der gesetzlich vorgeschriebenen Arbeits- und Sicherheitsmaßnahmen hat zwingend zu erfolgen. Weiterhin sind sowohl technische, organisatorische und persönliche Schutzmaßnahmen einzurechnen und die Mitarbeiter entsprechend der internen Gefährdungsbeurteilung zu unterweisen. Die Baustelle wird durch einen SiGeKo regelmäßig und unangekündigt kontrolliert und protokolliert.  
Sollte Unklarheiten oder Unstimmigkeiten in der Leistungsbeschreibung festgestellt werden, so ist im Zuge der Ausschreibungsbearbeitung darauf hinzuweisen.  
Alle Materialnachweise, Lieferscheine, Entsorgungsnachweise, Fachunternehmererklärung usw. sind unaufgefordert mit der jeweiligen Abschlagsrechnung sowie der losweisen Dokumentation bei der Bauleitung einzureichen. Gleiches gilt für das Führen der Bautagesberichte.

Bei der Ausführung von Bauleistungen an Bauteilen mit Brandschutzanforderungen ist durch das ausführende Unternehmen der Nachweis zu erbringen, dass die eingebauten Baustoffe/ Bauteile den durch die Planer, in diesem Falle die Brandschutzplanung, gestellten Anforderungen entsprechen = Brandschutzdokumentation.

Bestandteile Brandschutzdokumentation:

Teil 1 – Verwendbarkeitsnachweis (Dokument je nach eingebautem Material/ Bauteil verschiedene Bezeichnung)

Teil 2 – Übereinstimmungsbestätigung/ Errichterbescheinigung des Fachunternehmers

Teil 3 – Lieferscheine

#### Baustellenbesetzung

Das Führungspersonal ist der Bauleitung vor Baubeginn schriftlich zu benennen (Firmenbauleiter bzw. Obermonteur). Während der Bauzeit sollte das vom Auftragnehmer einzusetzende Führungspersonal nicht gewechselt werden. Ein deutschsprachiger Polier bzw. Vorarbeiter, der bevollmächtigt ist, Anweisungen entgegenzunehmen und verbindliche Auskünfte bezüglich der Baustellenabwicklung geben kann, muss während der Leistungserbringung ständig auf der Baustelle anwesend sein.

Wird ein Wechsel aus zwingenden Gründen erforderlich, so hat der Auftragnehmer, unter Angabe der Gründe, den Wechsel schriftlich bei der örtlichen Bauüberwachung anzumelden.

Die Teilnahme an den Bauberatungen ist zur Abstimmung der Leistungserbringung sowie Ausführung der Leistung zwingend erforderlich. Sollte eine Teilnahme nicht notwendig sein, so wird dies durch die Bauleitung kommuniziert.

Die Baustelle ist stets mit ausreichend Personal und Material auszustatten, so dass eine kontinuierliche Leistungserbringung entsprechend der Abstimmungen mit der Bauleitung gewährleistet wird.

Sollte eine Besetzung aus irgendwelchen Gründen (Krankheit etc.) nicht, oder nicht in vollem Umfang möglich sein, so ist die Bauleitung unverzüglich über die voraussichtliche Dauer und Kompensationsmaßnahmen zu informieren.

Generell wird eine offene, vertrauensvolle und wertschätzende Zusammenarbeit angestrebt. Daher wird insbesondere bei Fragen, Problemen, Bedenken oder Unstimmigkeiten um eine unverzügliche Meldung gebeten, so dass eine Lösung abgestimmt und kommuniziert werden kann.

#### Allgemeine Hinweise zur Ausführung

- Sämtliche Maße sind bauörtlich zu nehmen und zu überprüfen





Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	--------------------	-------------------

Bekleidungsmaterial verursachen.

Schnittkanten und Hinterschnittbohrungen von Fassadentafeln aus naturerhärtetem Faserzement sind bauseits mit einer Kantenimprägnierung des Tafelherstellers zu versiegeln.

Das Material ist bis zur Verwendung gegen Witterungseinflüsse zu schützen.

Vor dem Abbau der Rüstung sind arbeitsbedingte Verschmutzungen von den bekleideten Flächen zu entfernen, ggf. abzuwaschen.

Alle Angaben zur Bemessung der Unterkonstruktion einschließlich der Verankerung am Untergrund sind Richtwerte; die Standsicherheit der Außenwandbekleidung muss nachgewiesen werden.

Für Gebäude mit vorgehängten hinterlüfteten Fassaden (VHF) dürfen reduzierte Windlasten für die Fassadentafeln angesetzt werden, wenn die Außenwandbekleidung als winddurchlässig gilt (gemäß DIN 18516-1 und DIN EN 1991-1-4/NA)

Alle Positionen beinhalten die Lieferung der beschriebenen bzw. zur Ausführung der Leistung erforderlichen Materialien und deren Verlegung bzw. Montage.

Die beschriebenen Leistungen betreffen das Hauptgebäude sowie das Nebengebäude 1.

Nebengebäude 1

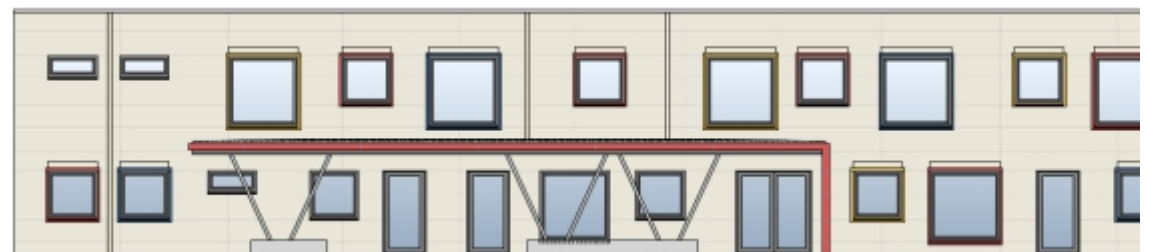
Ansicht Nord



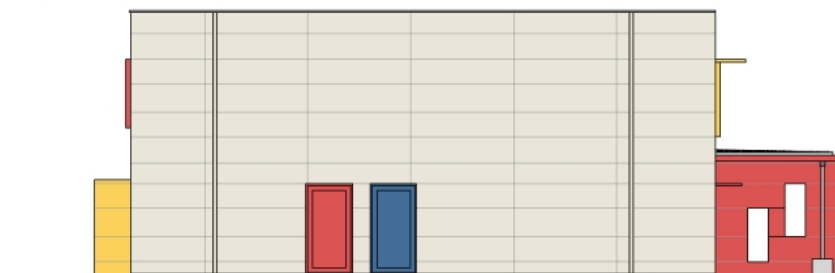
Ansicht Ost



Kita- Neubau Ansicht Südseite



Ansicht West



Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	--------------------	-------------------

**10.01 Unterkonstruktion**

**10.01.1 Holz-Uk 2-lagig**

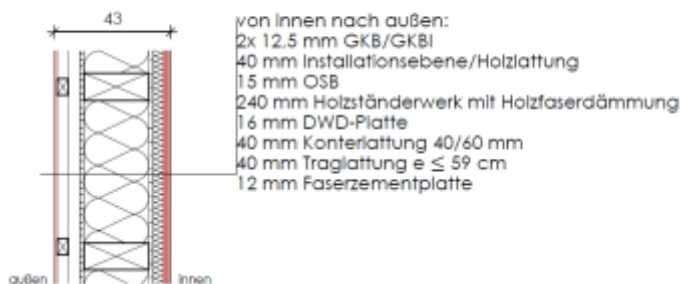
Lieferung und Montage der 2-lagigen Holzunterkonstruktion auf Außenwandflächen für eine planeben verlegte hinterlüftete Fassadenbekleidung mit sichtbar geschraubten großformatigen Faserzement Fassadentafeln, Festigkeitsklasse C24 nach DIN EN 14081-1, Sortierklasse S10 nach DIN 4074-1, Holzschutz nach DIN 68800, Holzfeuchtigkeit ≤ 20% (KVH), bestehend aus horizontaler Grundlattung (\*1\*) und vertikaler Traglattung (\*2\*)

Horizontale Grundlattung:  
 im Querschnitt mindestens 40 mm x 60 mm. Die Lattenabstände und Querschnitte gemäß statischer Berechnung. Verankern der Lattung nach statischen Erfordernissen mit bauaufsichtlich zugelassenen/bewerteten Schraube-Dübel-Kombination oder Ankern.

Wanduntergrund: Holzrahmenbau mit äußerer Beplankung aus 16 mm DWD-Platte

**Holzrahmenbau**

**Außenwände**



Horizontalschnitt der Außenwand

Angebotenes Fabrikat Schraube-Dübel-Kombination:

'.....'  
 (vom Bieter einzutragen)

Rohbautoleranzen bis zu 20 mm müssen ohne Mehrpreis ausgeglichen werden.

Vertikale Traglattung:  
 Latten mindestens 40 mm x 60 mm in Tafelmitte und mindestens 40 mm x 100 mm an der vertikalen Tafelfuge. Die Lattenabstände und Querschnitte richten sich nach der statischen Berechnung und dem vorgegebenen Fassadenraster entsprechend Anlage. Die Latten sind an jedem Kreuzungspunkt mit geeigneten Verbindungselementen zu befestigen, Auswahl dieser Befestigungselemente entsprechend den statischen Erfordernissen durch den Auftragnehmer. Die vertikale Lattung ist auf den Sichtflächen (vertikale Schattenfugen und Mittelunterstützung) mit UV-beständigem schwarzem EPDM-Fugenband entsprechender Breite abzudecken (je Seite 5 mm überkragend).

358,000 m<sup>2</sup> ..... ..

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
			Übertrag €	.....
10.01.2	<p><b>Holz Unterkonstruktion auf Kleinflächen wie vor beschrieben</b></p> <p>Lieferung und Montage der Holz-Unterkonstruktion für Kleinflächen (Stützen, Lisenen, Attika, Balkonwände u. ä. unter 500 mm Breite oder Höhe), sonst wie vorbeschrieben.</p>	30,000 m	.....	.....
10.01.3	<p><b>Holz-Unterkonstruktion mit geprüfter Ballwurfsicherheit (in Verbindung mit 12 mm Tafeln)</b></p> <p>Lieferung und Montage einer Holz-Unterkonstruktion, wie vor beschrieben, jedoch mit geprüfter Ballwurfsicherheit gemäß DIN 18032-3 im Erdgeschoss bis zu einer Höhe von 2,0 m. Der Achsabstand der vertikalen Holzkonstruktion beträgt 450 mm - 600 mm, der Achsabstand der horizontalen Holz-Konterlattung beträgt 625 mm (gemäß Prüfzeugnis).</p>	203,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
10.01.4	<p><b>Mehrp reis für Uk in Gebäuderandbereichen</b></p> <p>Mehrp reis für den Mehraufwand an Unterkonstruktion in den Gebäuderandbereichen zur Ableitung der Windlasten nach DIN EN 1991-1-4 in Verbindung mit DIN EN 1991-1-4/NA (Windlasten).</p>	134,000 m <sup>2</sup>	.....	.....
10.01.5	<p><b>Fassadenabschluss unten bzw. in Sturzbereichen aus Alu-Lüftungsprofil</b></p> <p>Lieferung und Montage des unteren Fassadenabschlusses aus einem 1x gekanteten Aluminiumlochblech d = 1,0 mm, dauerhaft witterungsbeständig. Auf eine Entkoppelung zur Holz-UK und einen ausreichenden Belüftungsquerschnitt von mindestens 50 cm<sup>2</sup>/m nach DIN 18516-1 ist zu achten.</p> <p>Abwicklung Aluminiumlochblech: 120 mm</p>	171,000 m	.....	.....
10.01.6	<p><b>Fassadenabschluss oben mit Alu-Lüftungsprofil</b></p> <p>Lieferung und Montage des oberen Fassadenabschlusses, bestehend aus einem Alu-Lüftungsprofil, dauerhaft witterungsbeständig, schwarz beschichtet, Abmessungen entsprechend Abstand von Vorderkante Wand bis Vorderkante Unterkonstruktion, an der Unterkonstruktion befestigt. Auf eine Entkoppelung zur Holz-UK und einen ausreichenden Entlüftungsquerschnitt von mindestens 50 cm<sup>2</sup>/m nach DIN 18516-1 ist zu achten.</p>	95,000 m	.....	.....
10.01.7	<p><b>Fugenhinterlegung sämtlicher horizontaler Fugen im Bereich bis 2,0 m (gemäß UVV)</b></p> <p>Lieferung und Montage von Aluminium Sickenprofilen, beidseitig dauerhaft witterungsbeständig, schwarz beschichtet - zum Schließen der horizontalen Fugen im Erdgeschoss bis zu einer Höhe von 2,0 m inkl. sämtlicher Befestigungsmittel. Auf eine zwängungsfreie Montage ist zu achten.</p>	383,000 m	.....	.....





Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	-------	----	-----------------------	----------------------

Übertrag € .....

- mit einer geeigneten Kantenversiegelung / Imprägnierung gegen Feuchtigkeit zu behandeln.

Allgemeine Anforderungen:

Die Fassadenbekleidung muss:

- dauerhaft witterungsbeständig

- UV-beständig

- frostbeständig

- wartungsarm

sein.

Die Montage hat gemäß Herstellervorschriften und den anerkannten Regeln der Technik für vorgehängte hinterlüftete Fassaden zu erfolgen.

Alle erforderlichen Systemkomponenten, Befestigungsmittel, Unterkonstruktionen und Zubehörteile sind Bestandteil der Leistung, sofern sie zur vollständigen Funktionsfähigkeit erforderlich sind.

Nach Fertigstellung ist eine Sicht- und Funktionskontrolle der Fassadenflächen durchzuführen.

Tafeldicke: 12 mm

Angebotenes Fabrikat: '.....'  
(vom Bieter einzutragen)

10.02.8 **Wandflächen bekleiden mit Faserzement Fassadentafeln  
12 mm - grauweiß**

Lieferung und Montage von Faserzement Fassadentafeln wie in "Produktbeschreibung Faserzement Fassadentafeln" beschrieben, auf beschriebener Holz-Unterkonstruktion, in Zuschnitten nach örtlichem Aufmaß gemäß Angabe der Bauleitung bzw. Fassadenverlegeplänen. Die Tafelkanten sind vorder- und rückseitig leicht zu brechen und erhalten eine transparente Kantenversiegelung.

Die Fassadentafeln sind mit dem Spezialbohrer für Faserzement Ø 7 mm vorzubohren. Die Universal-Fassadenschrauben sind zentrisch im Bohrloch einzusetzen. Die Befestigung erfolgt mit farbigen nichtrostenden, systemzugelassenen Universal-Fassadenschrauben 5,5x50-K15 mit Bohrspitze. Befestigen der Tafeln unter Spannung ist unzulässig.

Offene Fugen sind in einer Breite von 8 mm - 12 mm, empfohlen 10 mm, auszuführen. Auf eine ausreichende Hinterlüftung ist zu achten (DIN 18516-1). Leibungen und Stürze werden gesondert abgerechnet.

Farbton: ähnlich RAL 9002 grauweiß  
545,000 m<sup>2</sup> ..... .....

10.02.9 **Wandflächen bekleiden mit Faserzement Fassadentafeln  
12 mm - rot**

wie vor, jedoch

Farbton: RAL 3001 Signalrot  
16,000 m<sup>2</sup> ..... .....

10.02.10 **Wandflächen bekleiden mit Faserzement Fassadentafeln  
12 mm - gelb**

wie vor, jedoch

Farbton: RAL 1003 Signalgelb  
10,000 m<sup>2</sup> ..... .....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
			Übertrag €	.....
10.02.11	<b>Kleinflächen bekleiden mit Faserzement Fassadentafeln - rot</b> Kleinflächen bekleiden mit Faserzement Fassadentafeln (Stützen, Lisenen, Attika, Balkonwände u. ä. unter 500 mm Breite oder Höhe), sonst wie vorbeschrieben.	30,000 m	.....	.....
10.02.12	<b>Kleinflächen bekleiden mit Faserzement Fassadentafeln - gelb</b> Kleinflächen bekleiden mit Faserzement Fassadentafeln (Stützen, Lisenen, Attika, Balkonwände u. ä. unter 500 mm Breite oder Höhe), sonst wie vorbeschrieben.	7,000 m	.....	.....
10.02.13	<b>Fensterleibungen aus Faserzement Fassadentafeln 12 mm sichtbar geschraubt</b> Lieferung und Montage von Faserzement Fassadentafeln gem. vorbeschriebener "Produktbeschreibung Faserzement Fassadentafeln", Tafeldicke 12 mm für Fensterleibungen, auf beschriebener Holz-Unterkonstruktion.  Zuschnittbreite ca. 135 mm  Die Leibungstafeln werden in ein am Fensterrahmen zu befestigendes, im Farbton des Fensters beschichtetes Alu-U-Profil eingeschoben. Das U-Profil ersetzt nicht die Eindichtung des Fensters. Der fachgerechte Einbau der Fenster erfolgt nach dem "Leitfaden zur Planung und Ausführung der Montage von Fenstern und Haustüren". Hrsg.: RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren e. V.	63,000 m	.....	.....
10.02.14	<b>Türleibungen aus Faserzement Fassadentafeln 12 mm sichtbar geschraubt</b> wie vor, jedoch Türleibungen  Zuschnittbreite ca. 83 mm	40,000 m	.....	.....
10.02.15	<b>Fensterstürze aus Faserzement Fassadentafeln 12 mm sichtbar geschraubt</b> wie vor, jedoch Fenstersturzbekleidung  Zuschnittbreite ca. 115 mm	15,000 m	.....	.....
10.02.16	<b>Türstürze aus Faserzement Fassadentafeln 12 mm sichtbar geschraubt</b> wie vor, jedoch Türsturzbekleidung  Zuschnittbreite ca. 63 mm	8,000 m	.....	.....

Projekt: 9124 Neuruppin Kita Gildenhall Abbruch und Neubau  
 LV: Los10 Fassadenbekleidung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
				Übertrag €	.....
10.02.17	<b>Anarbeitung Fensterrahmen und Vordächer</b> Bauseitige Ausschnitte aus der Faserzement Fassadentafel einschließlich Kantenbrechen und ggf. Kantenversiegelung. Die Montage hat zwängungsfrei zu erfolgen.	24,000	St	.....	.....
<b>Summe</b>	<b>10.02 Fassadenbekleidung</b>				.....

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in €	Gesamtbetrag in €
-----	-----------------------	----------	--------------------	-------------------

Übertrag € .....

**10.03 Sonstiges**

**10.03.18 Bekleidung der Wandsockelflächen mit Faserzement Fassadentafeln**

Lieferung und Montage der Bekleidung des Wandsockels mit Tafelstreifen aus 8 mm dicken Faserzement Fassadentafeln wie in "Produktbeschreibung Faserzement Fassadentafeln" beschrieben, jedoch Oberfläche leicht körnig mit permanentem Graffitischutz (siehe Produkt der Planung)

Höhe des Wandsockels: 15 cm ab OK Gelände  
 Plattenbreite gesamt: 1/3 Plattenlängszuschnitt (ca. 41 cm)

Befestigung erfolgt durch Verklebung mit einem geeigneten Klebesystem auf die bauseitige Perimeterdämmung. Die Vertikalfugen sind mit einem EPDM-Fugenband zu hinterlegen.

Aktuelle Verlegevorschriften sind beim Hersteller anzufragen und zu beachten.

Farbton Sockeltafel: ähnlich RAL 7036 Platingrau

Angebotenes Fabrikat Sockeltafel: '.....'  
 (vom Bieter einzutragen)

Angebotenes Fabrikat Kleber: '.....'  
 (vom Bieter einzutragen)

110,000 m ..... .....

**10.03.19 Statische Nachweise, Verlegepläne**

Aufstellen einer prüffähigen Fassadenstatik. Diese beinhaltet die Unterkonstruktion, sowie auch die statische Berechnung der Faserzement Fassadentafeln und deren Befestigungsmittel. Zusätzlich ist die Herstellung der erforderlichen Raster-, Montage- und Dübelsetzpläne sowie Detailpläne für die verschiedenen Anschlusssituationen der o.g. Einzelpositionen und die Ermittlung der zulässigen Dübelbelastungswerte entsprechend der bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweise zu erbringen.

1,000 Psch ..... .....

<b>Summe</b>	<b>10.03</b>	<b>Sonstiges</b>	.....	
--------------	--------------	------------------	-------	--

<b>Summe</b>	<b>10</b>	<b>Fassadenbekleidung</b>	.....	
--------------	-----------	---------------------------	-------	--

Projekt: 9124  
LV: Los10

Neuruppin Kita Goldenhall Abbruch und Neubau  
Fassadenbekleidung

---

**ZUSAMMENSTELLUNG**

10	Fassadenbekleidung	
10.01	Unterkonstruktion	..... €
10.02	Fassadenbekleidung	..... €
10.03	Sonstiges	..... €

---

**Summe**      **10**      **Fassadenbekleidung**      **..... €**

---

**Summe LV**      ..... €

**zuzüglich 19,00 % Mwst**      ..... €

---

**Gesamtsumme Brutto**      ..... €

---

Datum: .....      Unterschrift / Stempel: .....